

## **150 Schüler/innen aus 25 Ländern Europas messen sich in Klagenfurt im Rahmen eines fachübergreifenden naturwissenschaftlichen Teamwettbewerbs.**

**Österreich ist damit Austragungsort der European Union Science Olympiad (kurz: EUSO) 2015 und nimmt selbst mit zwei Teams daran teil.**

**Termin: 26.4.-3.5.2015**

Die EUSO findet seit 2003 einmal jährlich in einem europäischen Land statt. Mit diesem Teamwettbewerb sollen naturwissenschaftlich begabte Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 15 und 17 Jahren gefördert werden. Jedes teilnehmende Land stellt zwei Teams zu je drei Personen, wobei die Bereiche Biologie, Physik und Chemie in jedem Team abgedeckt sein müssen. **„Die 13. Europäische Scienceolympiade 2015 in Klagenfurt ist eine großartige Chance für naturwissenschaftliche Nachwuchstalente, sich international zu messen und ihre Horizonte zu erweitern“**, sagt Peter Holub von der Pädagogischen Hochschule Kärnten, der mit seinem Team die Veranstaltung organisiert. Holub ergänzt: **„Ein Großevent, das in Österreich seit über 20 Jahren nicht mehr stattgefunden hat.“** Zur Information: Die letzten Facholympiaden (Physik, Chemie) wurden in Österreich in den 1980er Jahren in Linz und Wien ausgetragen. Österreich ist mit zwei Teams vertreten. Die Teilnehmer/innen kommen von der HTL Leonding (Jonas Bodingbauer), dem BG/BRG 18 Schoppenhauerstraße (Regina Gruber, Leo Stöger), der Sir Karl Popper Schule (Konstantin Weber), dem BRG Leibnitz (Sebastian Kölbl) und dem BRG Leoben Neu (Kevin Kutleša). Von den drei Fach-Mentoren sind zwei Kärntner. Silke Guggenberger (Europagymnasium) ist Mentor für Chemie. Mentorin für Biologie ist Christine Ottowitz (BG/BRG Villach St. Martin).

### **IDEE DER EUSO**

Begabten Schülerinnen und Schülern wird die Möglichkeit geboten,

- ihr Interesse an Wissenschaft auszubauen und ihre Talente zu entfalten.
- Die bei der EUSO gemachten Erfahrungen sollen die Jugendlichen auf eine mögliche Teilnahme an einer internationalen Olympiade vorbereiten

## ZIELSETZUNG DES WETTBEWERBS

- die Ermittlung der besten Schüler/innen der Europäischen Union in den Naturwissenschaften
- das öffentliche Interesse auf die naturwissenschaftliche Ausbildung lenken
- gelungene Ideen und Konzepte innerhalb der gesamten Europäischen Union verbreiten
- die Zusammenarbeit zwischen europäischen Bildungssystemen intensivieren
- die Vorbereitung europäischer Schüler/innen auf die internationalen Olympiaden der Naturwissenschaften

Die Vorbereitungen für die Durchführung der EUSO 2015 laufen bereits seit 2011. Es galt einerseits die Veranstaltung für die nun rund 312 teilnehmenden Personen aus der EU (also Schüler/innen, Mentoren, Observer, Guides,) inklusive aller Rahmenleistungen zu organisieren / zu koordinieren und andererseits die wissenschaftlichen Aufgabenstellungen für diese Olympiade zu definieren.

Die EUSO 2015 wird vom [Nawizentrum](#) koordiniert und in Kooperation mit der Karl Franzens Universität Graz (KFU), dem BMBF, der Lakeside Technologie Privatstiftung und dem Regionalen Netzwerk für Naturwissenschaften und Mathematik Kärnten durchgeführt.

Das wissenschaftliche Komitee, bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Nawizentrums, der Fachdidaktik-Zentren für Biologie, Chemie und Physik der Karl-Franzens-Universität Graz und der Pädagogischen Hochschule Steiermark, ist für die Aufgabenstellung verantwortlich.

Chairman ist Univ.-Prof. Konrad Krainer von der Alpen-Adria Universität Klagenfurt, der unter anderem mit dem Projekt IMST, „Innovationen machen Schulen Top“ seit Jahren unermüdlich an der Verbesserung der Unterrichtsqualität in Österreich arbeitet.

**Veranstaltungsort** ist das BG/BRG Mössingerstraße. 9020 Klagenfurt

### **Weiterführende Informationen:**

- **Österreichische und internationale Webseiten:**

[www.euso.at](http://www.euso.at) und [www.euso.ie](http://www.euso.ie)

- **Programm:**  
<http://www.euso.at/euso/index.php?r=site/page&view=schedule>
- **Sponsoren:**  
<http://www.euso.at/euso/index.php?r=site/page&view=supporters>

**Die KELAG trägt als Hauptsponsor einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Durchführung der EUSO 2015 in Klagenfurt bei.**

**Nähere Informationen:**

Mag. Peter Holub

Fachdidaktikzentrum für Naturwissenschaften der

Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule

Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt

E-Mail: [peter.holub@ph-kaernten.ac.at](mailto:peter.holub@ph-kaernten.ac.at)

Tel.: +43 (0)664 9655115